Zimmermädchen / Roomboy

BERUFSBESCHREIBUNG

Zimmermädchen und Roomboys reinigen in Beherbergungsbetrieben die Gästezimmer und die zugehörigen Nebenräume. Sie kehren die Böden, stauben die Möbel ab, machen die Betten und tauschen gebrauchte Handtücher aus. Zimmermädchen und Roomboys haben Kontakte zu den Gästen sowie zu den Kolleg*innen aus den verschiedenen Hotelbereichen.

Ausbildung

Für diesen Beruf gibt es keine geregelte Ausbildung - die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten werden betriebsintern vermittelt.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Fußböden kehren, wischen, beschichten und polieren, Teppiche saugen, Möbel abstauben und polieren
- Betten machen und Bettwäsche wechseln
- Papierkörbe und Aschenbecher entleeren
- Sanitäranlagen reinigen (Bad und WC), Handtücher wechseln, Waschutensilien (z. B. Seifen) nachlegen
- Minibars auffüllen und den Verbrauch erfassen
- Tätigkeiten dokumentieren (Zimmerlisten führen)

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- Fremdsprachenkenntnisse
- handwerkliche Geschicklichkeit
- Hilfsbereitschaft
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Umweltbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Organisationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft